

Räumlich perzeptive Leistungen

WA-RauPerz

Beschreibung

Das Modul ist vorgesehen für die Therapie visuell räumlich-perzeptiver Störungen, bei Einbußen in der Verarbeitung elementarer visueller Leistungen. Störungen bei der Unterscheidung schiefer Linienorientierungen, bei der Einschätzung von Längen und Größen, bei der Einschätzung von Entfernungen, dem Erkennen von Formen und der Erfassung unterschiedlicher Positionen von Objekten zueinander.

Indikation

Für Patienten mit Beeinträchtigungen elementarer visueller Leistungen der Raumwahrnehmung.

Stichpunkte

- Orientierungsschätzung
- Längeneinschätzung
- Größenschätzung
- Distanzschätzung (Abstand)
- Linienhalbierung
- Raumhalbierung
- Winkelstellungen
- Positionsschätzungen

Spezifikation

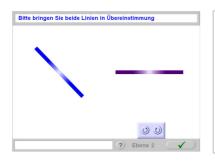
Autor Qualifikation	Alexander Trubetzkoy Diplom-Psychologe	Aufgabentypen Selbstadaptiv	8 ja
Publikationsjahr	2010	Statistik	ja
		System	ITS Basissystem 4.0
Version	1.0	Bedienung	Maus, Tastatur

info: www.ncsys.de



Räumlich perzeptive Leistungen – Einige Beispiele

WA-RauPerz



Orientierung

Eine Linie soll in dieselbe Ausrichtung gebracht werden, wie in einer Vorlage angezeigt.

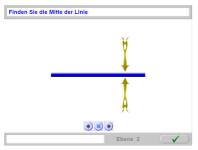
Die Aufgabe enthält 4 Schwierigkeitsebenen. Die Ebenen 1 und 2 unterscheiden sich durch die Größe des Intervalls, in dem eine Lösung als richtig bewertet wird. In Ebene 3 sind die Vorlagen verkleinert, in Ebene 4 sind die Vorlagen verkleinert und werden auf dem Bildschirm versetzt angezeigt.



Winkel

Verschiedene Winkel sollen einer Vorlage entsprechend eingestellt werden. Die Abbildungen in den Vorlagen rotieren um je 90 Grad.

Die Aufgabe enthält 4 Schwierigkeitsebenen. Ebene 1 und 2 unterscheiden sich durch die Größe des Intervalls, in dem eine Lösung als richtig bewertet wird. In Ebene 3 sind die Vorlagen verkleinert, in Ebene 4 werden Winkel verwendet, die größer als 90 Grad sind.



Linien halbieren

Verschieden lange horizontale und vertikale Linien sollen in der Mitte geteilt werden.

Die Aufgabe enthält 3 Schwierigkeitsebenen, in denen die Linien zunehmend länger werden. Auf den Ebenen 1 und 2 sind die Linien senkrecht oder waagerecht mittig auf dem Bildschirm angeordnet, in Ebene 3 werden sie zur Mitte hin versetzt dargestellt.



Raummitte

Die Mitte des Raumes zwischen zwei vertikalen oder horizontalen Linien soll gefunden werden.

Die Aufgabe enthält 3 Schwierigkeitsebenen, in denen die sich der Raum zunehmend vergrößert.



Größen

Verschiedene Gegenstände sollen auf dieselbe Größe gebracht werden wie in einer Vorlage angezeigt.

Die Aufgabe enthält 4 Schwierigkeitsebenen. Ebene 1 und 2 unterscheiden sich durch die Größe des Intervalls, in dem eine Lösung als richtig bewertet wird. In Ebene 3 sind die Vorlagen auf dem Bildschirm versetzt.



Positionen

Auf dem Bildschirm wird eine Anordnung von ein bis sechs Quadraten als Vorlage angezeigt. Die Vorlage soll so reproduziert werden dass die Positionen der Quadrate zueinander genauso sind, wie es in der Vorlage angezeigt ist.

Die Aufgabe enthält 6 Schwierigkeitsebenen mit einer bis sechs Positionen.